

LASSEN WIR ES INTENSIVER ROCKEN, JETZT! | VON RÜDIGER LENZ

Posted on 8. Dezember 2021

*Ein Kommentar von **Rüdiger Lenz**.*

Nachfolgend ein Kommentar, in dem ich vieles auslasse und meine Worte gut abwägen musste. Was ich nicht beschrieben habe, ist dem Gegner geschuldet, denn dieser liest mit.

Wieso machen so gut wie alle Menschen an den Schalthebeln der Macht mit bei dem größten Massenmord an der Menschheit? Wieso machen die alle mit? Die Justiz ist weltweit im Eimer und der Rechtsstaat hat sich der Exekutive vollends gebeugt. Tausende in höchsten Posten wie der Weltärztepräsident Montgomery, weltweit dürften es Hunderttausende seiner Sorte sein, machen mit. Wie können die das mitmachen? Habt ihr euch das schon einmal gefragt? Wie kann es sein, dass all diejenigen, die noch vor gut zwei Jahren, die Welt wie sie war, schützten und bei jedem Wehwehchen die Menschlichkeit hochhielten, die sie jetzt vehement mit Füßen treten? Wie kann es sein, dass all diese Menschen beim größten kommenden Massenmord in der Geschichte der Menschheit mitmachen?

Der Pflichtsuizid kommt

Ich meine, dass diese Leute ganz genau wissen, was dieser weltweite Reset ist und was er bedeutet. Ich meine ferner, dass sie deswegen wissentlich mitmachen, weil ihnen keine Impfung droht mit der Brühe, mit der die Weltbevölkerung verringert werden soll. Das erscheint mir als einziger Grund dafür, dass diese vielen Menschen dabei mitmachen. Ihnen wurde vermutlich versprochen, dass sie das alles überleben werden. Es kann gar nicht anders sein, wenn man fast tagtäglich mitbekommt, wie diese vielen Leute die Trommel der Impfung rühren und kräftig anheizen. Sie wissen allesamt, dass die Impfung gar keine Impfung ist, sondern ein genetisches Experiment, dass das Immunsystem der damit infizierten sukzessive, von Spritze zu Spritze zerstört und auf Autoimmunreaktionen umgepolt wird. Daher wurde wahrscheinlich bei der ersten Impfung auch viel Placebo verspritzt, damit bei der Masse der über sieben Milliarden Menschen, die durchgeimpft werden sollen, nicht zu viele am Anfang schon dahinsiechen. Der Betrug wäre vielleicht viel zu früh aufgefallen. Die vielfältigen giftigen Substanzen in den Spritzen dürfen ja nicht zu sehr auffallen, denn eine reguläre Impfung wird nur ein Mal verimpft und wirkt dann Jahre, manche auch für immer. Und dann gibt es noch Dr. Stefan Lanka, der gute und nachvollziehbare Gründe anführt, warum es gar keine

Viren geben kann; was nicht gleichbedeutend ist damit, dass es keine Krankheiten gibt. Der Betrug, dem die Menschheit derzeit ausgesetzt wird und sich demnächst auch noch dazu verpflichten muss, diesem Irrsinn Sinn zu verleihen, kommt für mich einer Leugnung meiner Person mir gegenüber vor. Können Sie sich selbst verleugnen? Darf man Menschen dazu zwingen, sich selbst zu verleugnen? Immerhin will uns dieser neue wortbrechende Bundeskanzler dazu zwingen, ähh verpflichten, uns zu suizidieren, und wenn es noch schlimmer kommt, uns zu Nebenwirkungen zu zwingen, die ein sofortiges Ende dessen erzwingen, was wir unser ganz normales Leben nennen.

Diesen Kommentar schreibe ich für die Bewegung, die Aktivisten und Aktivistinnen, ich setze einfach voraus, dass ihr alles wisst. Ihr wisst, dass sie damit eine Depopulation der Weltbevölkerung anstreben. Was also müssen wir noch mehr wissen? Mit der neuen Bundesregierung ist der Fall glasklar. Noch nie hat ein Regierungschef vor seinem Amtsantritt schon gelogen. Mit Olaf Scholz ist dies geschehen. Jetzt kommt die Impfpflicht doch. Es kümmert diese Erfüllungsgehilfen nicht mehr, ob sie lügen und wir das wissen. Sie fokussieren sich auf die tumbe Masse, die Verspritzten. Die jubeln ihnen zu und halten in der Mehrheit einen Karl Lauterbach für den richtigen Mann der Stunde. Diese Masse ist anscheinend zu blöd zu bemerken, dass sie selbst es war mit ihrem zustimmenden Verhalten, der Corona-Show und dem Corona-Clown Karl Lauterbach in seiner Deutschland-Tour jauchzend zuzujubeln, bis er dadurch ihr neuer Corona-Heiland wurde. Ich bezweifle, dass die verspritzte Masse diesen Zustand überhaupt begreift.

Was tust du?

Wir in der Bewegung müssen endlich begreifen, dass wir uns dessen, was kommen soll, nämlich der Giftspritzenpflicht, erwehren müssen, notfalls auch mit gezielter Gewalt gegen das System – nicht gegen Menschen! Wir müssen eine Bürgerwehr gegen deren Maßnahmenstaat aufstellen. Die Zeit für tanzbereite Demonstrationen ist endgültig vorbei. Denn in ein paar Monaten will man uns vergiften. In einem Vortrag gab ich, als Mann, folgendes Beispiel dazu.

Stellt euch mal vor, ihr geht mit eurer Frau durch die Stadt oder einen Weg entlang und plötzlich kommen drei Kerle. Der eine hat deine Frau von dir gelöst und sie zur Seite geschubst, ein anderer schubst dich und

ihr seid voneinander getrennt. Du siehst, dass deiner Frau die Kleider vom Leib gerissen werden, gleichzeitig bekommst du einen Schlag ins Gesicht und hörst dabei deine Frau deinen Namen flehentlich rufen. Während du zu Boden fällst, siehst du, dass sich zwei dieser Kerle an deiner Frau zu schaffen machen, du entkommst dem Kerl, der sich gerade auf dich fallen lassen wollte, und stehst auf. Im Inneren wird dir klar, dass du und deine Frau unterlegen sind. Aber was tust du jetzt? Was!?

Siehst du, lieber Leser oder Podcast-Hörer, diese Szene ist ein Beispiel dafür, in welcher Lage wir alle sind, durch die kommende Impfpflicht. Wenn du ein Mann bist, dann wirst du deine Frau und dich retten wollen. Die Frage ist nur, ob du es denkst, oder ob du bereit bist, es auch zu tun? Diese drei Kerle sind die Spritze, sind die Impfpflicht, also das Impfabo, also die Vergewaltigung, damit du verreckst. Denn auch für Impfgeschädigte gilt das Impf-Abo. Ich beschreibe das hier absichtlich so krass, weil wir endlich intensiver handeln müssen. Die Spritze ist eine Vergewaltigung deiner Person und die deiner Liebsten. Sie wollen dein Leben wegspritzen, darum geht es in ihrer Agenda, das ist das Wesenhafte des Great Reset von Klaus Schwab und seiner Truppe der Reichsten und der weltweiten Regierungen.

Jeder der die ganze Agenda vollumfänglich selbst analysiert hat, kommt genau auf diesen Schluss. Die Impfung ist eine Biowaffe gegen die Weltbevölkerung, die es zu dezimieren gilt. Die Depopulation der Weltbevölkerung ist der Grund dafür, dass wir alle zu einem Impf-Abo verpflichtet und gezwungen werden sollen. Wir sollen mit dem Zeug weggespritzt werden. Denn es ist keine Impfung! Wer die im Zusammenhang mit der Impfung molekularen Realitäten erkennt und zusammensetzt, begreift dahinter einen teuflischen satanistischen Plan. Um es ganz deutlich zu sagen, es geht hier um den größten Massenmord der Menschheitsgeschichte, zumindest laut Geschichtsbüchern. Diese Realität sollten wir endlich in unseren Köpfen zulassen, anstelle noch weiter zu irgendwelchen Demonstrationen aufzurufen, die nichts bringen. Denn deren Agenden stehen fest und ihre Begründer lassen nicht mit sich verhandeln. Kapiert das endlich! Wir brauchen andere Strategien und diese so schnell und vereint wie nur irgend möglich. Die Zeit läuft uns davon. Ihr versucht es deswegen noch so friedlich, weil ihre Salomitaktik auch euch immer wieder hoffen lässt. Aber genau das ist das Ziel: eine Schritt-für Schritt-Taktik.

Du unnützer Fresser!

Was ist ein Mord? Was ist ein Mörder? Du weißt es. Du willst diese Gedanken nur nicht zulassen, weil du dann in ein Handeln gezwungen sein wirst, dass dir gar nicht schmeckt. Jahrzehntelanges Konfliktbewältigen mittels Gesprächen hat dein Hirn weichgekocht für genau diesen Moment, der sich vor deinen Augen ausrollt. Vorher war es okay, zu reden, doch mit dieser Macht lässt sich nicht reden, sie will nicht mit uns, mit dir reden. Wenn in einem Konfliktgespräch nicht alle Parteien an einer Lösung interessiert sind, und eine Partei ständig weitereskaliert und nicht mit sich reden lässt, weil der Konflikt und die Eskalation ihr Ziel definiert, dann kannst du dir sicher sein, dass du es mit der Sorte Mensch zu tun hast, die man allgemein Täter nennt. Du sollst totgespritzt werden. Du und deine Frau und deine Kinder sollen gefälligst vom Erdboden verschwinden, weil ihr unnütze Fresser seid, unnütze Konsumenten und Vergifter der alten Welt - für eine neue Welt seid, in der die Verursacher allen menschlichen Übels, Leids und aller Traumen nun beschlossen haben, dass diese Erde zu klein ist für 7,7 Milliarden Wünsche.

So einfach machen die sich das jetzt. Sie haben es für sich festgeschrieben. Doch das wirklich Bizarre an dieser Situation ist, dass die meisten Menschen diesmal wie ein umgekehrter Adolf Eichmann handeln. Adolf Eichmann, die Banalität des Bösen, ihr wisst schon, Hannah Arendts Meisterwerk über den bösen Wolf. Sie führen sich dieses Mal freiwillig selbst in den Tod. Sie machen alles mit. Restaurantschließungen, Konzerte absagen, Unternehmen schließen, Maske vors Gesicht, ein Pieks hier und noch einer dort, obwohl so einige von denen sich danach so krank wie noch nie fühlen. Die Impfe wirkt!, sagen sie voller Inbrunst und freuen sich auch schon auf ihr Impfabo bis 2025. Das Jahr, das über 80 Prozent der Verimpften ganz sicher nicht mehr erleben werden.

In diesem einzigartigen Corona-Karussell zeigt die Masse den aufmerksamen Ungeimpften, wie es sich damals wahrscheinlich zuzog, als die Nazis kurz davor waren, im Reichstag zu residieren. Wenn die Masse bloß gehorcht und man ihr das Selbstdenken via Superangst wegnimmt, ja dann bejubeln sie, ohne es anfänglich selbst zu bemerken, die Tyrannis und hieven sie somit an die Macht. Ihre Ausreden später, wenn auch sie von der Tyrannis überfahren und gemeuchelt werden, helfen dann nichts mehr, denn sie haben sich damals wie heute stets freiwillig dazu entschieden, nichts davon im Vorfeld wissen zu wollen. Sie haben es jedem vehement verboten, ihn darüber aufzuklären. Sie sind schon jetzt ihrer Mittäterschaft überführt.

Wie meinte es Hannah Arendt im Gespräch mit Günter Gaus noch mal? Überrascht darüber, dass die Nazis gewonnen haben, das hat doch niemanden überrascht. Das wusste doch jeder! Überrascht war ich darüber, wie sich unsere Freunde verhielten! Ja, ich glaube, dass uns Ungeimpfte diese Überraschung ebenfalls vollkommen überfallen hat.

Wir wollen das nicht!

Leute in der Bewegung, wenn auch ihr jetzt langsam mal nicht bemerkt, dass auch wir intensiver unsere Art und Weise miteinander zu leben verteidigen müssen, dann wird unsere Geschichte hier enden, in einem weltweiten Reset. Die Nachkommen der Privilegierten werden ganz sicher in keinem Geschichtsbuch von unserer Welt hören und erfahren. Diese soll nämlich komplett ausgelöscht werden, mitsamt ihrer ganzen Kultur. Auch das ist ihre Agenda. Sie werden all die Namen streichen, die wir noch kannten. Sie werden eine Welt errichten, in der der Sklave glücklich sein wird, weil ihm nichts mehr gehört. Nichts, rein gar nichts mehr. Auch nicht sein Herz, nichts mehr wird ihm gehören.

Diese Leute da oben, alle die das mitmachen und zum Mitmachen aufrufen, sind Mittäter. Viele von ihnen sind Täter, schon jetzt, denn sie ignorieren professionell ihre Taten, also die Nebenwirkungen wie die Millionen Toten durch ihr Spritzvergnügen weltweit. Ich weiß, es tut etwas weh, wenn man den nächsten ultimativen Schritt wagt, und weiß, dass das hier nur enden wird, wenn wir intensiver in die Verteidigung gehen und den ganzen Scheiß beenden.

Wisset, sie haben den Krieg gegen uns begonnen. Sie haben mit all dem angefangen. Insofern sind sie für unsere Antwort auch verantwortlich, denn ohne ihre Kriegserklärung wären wir nicht in unsere wehrhafte Verteidigung gelangt. Ohne deren Verhalten hätten wir uns nicht verteidigen müssen. Sie zwingen uns zu Handlungen, die intensiver sein werden, als all das, was wir bisher friedlich versuchten.

Wer sein Demonstrationsrecht beansprucht und eine oder mehrere Demonstrationen organisiert und mitmacht, versucht in eine Art der Kommunikation mit dem Staat und der Regierung zu gelangen, um ihr oder ihnen mitzuteilen, dass da etwas nicht so läuft, wie wir es gerne hätten. Wir wollen das nicht, ist das Credo fast aller Demonstrationen. Also verhandelt mit uns via Gesellschaftsvertrag, also mittels Demo in

der Demokratie, damit wir die Kuh vom Eis bekommen und das Eis nicht einbricht. Das ist das Wesen des Demonstrationsrechts der Bürger in Demokratien. Wenn der Staat und die Regierung in keiner Weise darauf eingehen, also nicht in Kommunikation mit den Forderungen der Demonstranten eintritt, missachtet der Staat und/oder die Regierung das Angebot der Gesellschaft oder Teile der Gesellschaft, was einem Wortbruch in der Demokratie gleichkommt.

Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit: der ungeimpfte Mensch

Mittlerweile ist der Maßnahmenstaat der Dirigent des Normenstaates geworden. Wir leben in einem Doppelstaat, in dem der Maßnahmenstaat all diejenigen zu maßregeln versucht, die den Maßnahmen nicht gehorchen. Das Wesen eines Maßnahmenstaates ist immer Gehorsam der Massen. Die aber, die gehorchen, für die gelten teilweise noch die alten Regeln des Normenstaates. Der Normenstaat ist der, der bis Februar 2020 bei uns galt. Der letzte Doppelstaat in Deutschland war der, den die Nazis via Ermächtigungsgesetz einführten und dann, über den Gehorsam und die Angst der Massen, Europa in ein nie dagewesenes Chaos stürzten und den Fokus der Vernichtung auf das lenkten, was sie das unwerte Leben nannten.

Man kann das damals nicht mit heute vergleichen, was auch ich nicht tue. Doch die psychologischen Mechanismen, mit denen die Massen heute gelenkt werden, sind sehr ähnlich und noch besser verfeinert worden. Die Art und Weise, Massen von Gruppen zu überzeugen, die nicht gleichwertig ihrer Gruppe sind, nennt sich [gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit](#). Und genau das geschieht gerade mit denen, die sich nicht mit einer experimentellen genbasierten Substanz spritzen lassen wollen, in dessen Substanzen noch erheblich schlimmere Dinge enthalten sind, als die sogenannten giftigen Spikemoleküle. Das professionelle Mobbing über gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit wird von den Medien stark gesteuert und gelenkt. Die meisten Menschen wissen nichts über diesen Begriff und seine Deutung, daher erlaube ich mir hier, einige Zeilen aus der Wikipedia dazu zu zitieren:

Der Begriff „*Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit*“ basiert auf dem [Bielefelder Desintegrationsansatz](#) und zielt darauf ab, [feindselige Einstellungen](#) zu Menschen unterschiedlicher sozialer, religiöser und ethnischer

Herkunft sowie mit verschiedenen Lebensstilen in einer Gesellschaft mittels eines Begriffes von großer Spannweite zu erfassen und zu systematisieren. Als gemeinsamer Kern der diesem Begriff zugeordneten Phänomene wird eine Ideologie der Ungleichwertigkeit angenommen – die Gleichwertigkeit und Unversehrtheit von spezifischen Gruppen der Gesellschaft werde in Frage gestellt. In die empirische Forschung werden offene und verdeckte Menschenfeindlichkeit einbezogen. Die federführende Forschergruppe spricht nicht von einem Phänomen, sondern von einem „Syndrom“. Die Bezeichnung „Syndrom“ für den Diskriminierungskomplex ist der Medizin entlehnt und bringt zum Ausdruck, dass die verschiedenen Symptome oft gleichzeitig oder korreliert auftreten.

Wenn wir endlich damit anfangen, intensiver unsere Forderungen zu stellen, werden sie uns zu Tätern machen, was aber nicht stimmt. Wir sind die Verteidiger der Demokratie, der Freiheit und der Fairness im Umgang mit unseren Mitmenschen. Und genau deswegen handeln wir ab heute intensiver. Wir lehnen jedwede gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit mit Entschiedenheit ab. Auch die gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit gegen Ungeimpfte, die derzeit in einem Maße zunimmt, das in unserem Land keinerlei Ausreden, Rechtfertigungen oder künstlerische Legitimität dulden darf. Sie ist Kalkül der Täter, weil sie um die Psychologie der Massen bestens Bescheid wissen. Diese Psychologie der Massen ist ihr Garant für ihr Gelingen eines Neustarts der Weltkultur in einen digitalen Sozialismus nicht gekanntem überunmenschlichen Ausmaßes. Eine vierte Position überunmenschlichen Grauens wird nach Mao Tse-tung, Stalin und Hitler nun eingeführt. Und irgendwann wird ein Klaus Schwab wohl dort, über den Dreien, platziert werden. Klaus Schwab, dessen Vater Vollnazi war und dessen eigene Vorstellung von der Welt, die Welteroberungsfantasien der Nazis bei weitem zu übertreffen sich vorgenommen hat.

Lieber Papst Franziskus

Also, wenn die australische Polizei zu den native peoples, den Aborigines, wegen ihrer Impfangebote vorstellig werden und mit ihnen über die Impfung sprechen wollen, die native peoples aber das Angebot ablehnen, so will die australische Polizei ihr Angebot intensiver verbreiten und das werden die native peoples Australiens dann wirklich auch spüren. Das ist tatsächlich so vorgefallen in Australien. Und was meint ihr denn wohl, was die australische Polizei damit meinte, sie wolle dann intensiver mit den native

peoples umgehen, um sie zu impfen. Sie meinten damit Folgendes. So bist du nicht willig zu tun, was ich dir vorschlage, so gebrauche ich Gewalt, damit du das tust, was ich dir sage, was du tun sollst. Unfassbar, aber das ist wirklich so in Australien geschehen.

Lasst auch uns intensiver mit dem System Impfangebot und Impfpflicht des Bundeskanzlers Olaf Scholz und seinen Koalitionspartnern bei der FDP, der SPD und den Grünen umgehen, damit sie spüren können, was wir wirklich davon halten, wenn sie uns ein Angebot machen, das wir gefälligst nicht abzulehnen haben. Ich habe viele Ideen, die intensiver sind, doch keine davon will dem Menschen weh tun. Gewalt gegen Menschen lehne ich ab. Es gibt viel effektivere Methoden, ihr Impfpflichtangebot auszuschlagen. Lassen wir es rocken, jetzt! Es geht um dein Leben. Nur Gott darf Leben schenken oder nehmen, nur Gott. Und kein Mensch ist ein Gott, so sehr er sich dies auch wünscht.

Wenn Papst Franziskus sagt, dass Impfen Nächstenliebe sei, so ist er getrennt von Gott und damit bloß ein Scheinpapst mit anderen Absichten. Nächstenliebe ist immer die Liebe zum nächsten Leben. Was das Gegenteil dieser genbasierten Todesbrühe ist, lieber Papst Franziskus.

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquelle: Riccardo De Luca - Update / shutterstock